

Inhalt

Vorwort und Danksagung | 7

1 Einleitung: Menschenrechte, Geschlecht, Religion und der Fähigkeitenansatz von Martha C. Nussbaum | 9

2 Der Fähigkeitenansatz als universale politische Konzeption | 23

- 2.1 Die Idee der Befähigung und Nussbaums Fähigkeitenliste | 26
- 2.2 Gleicher Respekt für jeden Menschen als fähigem und bedürftigem Wesen | 31
- 2.3 Das Ziel von Gerechtigkeit: Die Befähigung zu einem guten Leben | 50
- 2.4 Befähigung zur Freiheit | 60
- 2.5 Die Ermöglichung von Pluralität – Der Fähigkeitenansatz als politische Konzeption | 69
- 2.6 Nussbaums holistische Begründung | 77
- 2.7 Grundbefähigung als global-universale, interkulturelle Norm | 90
- 2.8 Die Erziehung der Bürgerinnen und Bürger | 103
- 2.9 Fähigkeiten und Menschenrechte | 111
- 2.10 Fazit | 121

3 Nussbaums Fähigkeitenansatz und die Universalismusdebatte | 129

- 3.1 Der Bezug auf die menschliche Natur und die Festlegung einer Fähigkeitenliste | 131
- 3.2 Die Diskussion um Vernunft, individuelle Freiheit und Neutralität | 140
- 3.3 Die Suche nach einem plausiblen Universalitätskonzept | 155
- 3.4 Fazit | 167

4 Religion bei Nussbaum | 171

- 4.1 Die grundlegende Bedeutung von Religion und individueller Gewissensfreiheit | 173
- 4.2 Die Bedrohung der Gewissensfreiheit durch säkularistische und traditionalistische Positionen | 184
- 4.3 Drei Säulen zur Ermöglichung von Gewissensfreiheit | 190

4.4	Religionspolitische Prinzipien und ihre Anwendung am Beispiel der USA 198
4.5	Nussbaums eigene Religiosität und ihre Bedeutung für die politische Konzeption 212
4.6	Fazit 216
5	Nussbaums religionspolitisches Modell und die Säkularismusdebatte 219
5.1	Individuelle Gewissensfreiheit als universale Grundnorm? 222
5.2	Schwierigkeiten der Prinzipien von Trennung und Neutralität 233
5.3	Der Geltungsanspruch der religionspolitischen Thesen und seine Grenzen 245
5.4	Fazit 251
6	Frauenrechte und Religionsfreiheit 255
6.1	Die Kontroverse vor dem Hintergrund der Universalismus- und Säkularismusdebatten 256
6.2	Die Beispiele der Burka und des <i>Female Genital Cutting</i> bei Nussbaum 269
6.3	Fazit 288
7	Schluss: Nussbaums Fähigkeitenansatz als sinnvoller Ausgangspunkt für universale Normen 291
	Literaturverzeichnis 303